

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - FuG/027(VI)/16			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Familie und Gleichstellung	Dienstag,  13.12.2016	Beimszimmer	17:00Uhr	18:50Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 08.11.2016
- 4 Öffentliche Sprechstunde
- 5 Anträge
  - 5.1 Blindenleitsystem am Hauptbahnhof A0090/16
  - 5.2 Blindenleitsystem am Hauptbahnhof S0252/16
  - 5.3 Fahrtkostenentlastung A0093/16

5.4	Fahrtkostenentlastung	S0270/16
5.5	Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten	A0103/16
5.6	Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten	S0271/16
5.7	Magdeburg-Pass: Vergünstigungen im öffentlichen Personennahverkehr der MVB anpassen	A0104/16
5.8	Magdeburg-Pass: Vergünstigungen im öffentlichen Personennahverkehr der MVB anpassen	S0260/16
5.9	Kinderarmut in Magdeburg	A0115/16
5.10	Kinderarmut in Magdeburg	S0272/16
6	Informationen	
6.1	Politische Schwerpunkte aus Sicht des Oberbürgermeisters und der Beigeordneten für den Zeitraum bis 2022 in der Landeshauptstadt Magdeburg	I0114/16
7	Verschiedenes	

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Jenny Schulz

**Mitglieder des Gremiums**

Gerhard Häusler

Marko Ehlebe

Steffi Meyer

Manuel Rupsch

Karsten Köpp

**Sachkundige Einwohner/innen**

Bärbel Bühnemann

Karina Schade-Köhl

**Geschäftsführung**

Heike Ponitka

Daniela Diestelberg

Laura Fischer

**Abwesend**  
Tom Assmann  
Natalie Schoof  
Sarah Schulze

---

## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Die Ausschussvorsitzende, **Stadträtin Schulz**, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Der Tagesordnungspunkt 6.1. wird auf Anfrage von **Herrn Ruddies**, Bereich OB, vorgezogen und als erster Punkt aufgerufen und eingebracht.

**Bestätigung der Tagesordnung: 4-0-0**

### 3. Genehmigung der Niederschrift vom 08.11.2016

---

**Stadtrat Köpp**, erklärt, dass er in der letzten Sitzung des FuG am 08.11.2016 zu dem Tagesordnungspunkt 6.1. sein Mitwirkungsverbot erklärt hatte und dieses in der Niederschrift ergänzt werden muss.

**Genehmigung Niederschrift vom 08.11.2016: 3-0-1**

### 4. Öffentliche Sprechstunde

---

Es ist niemand zur Sprechstunde erschienen.

### 5. Anträge

---

#### 5.1. Blindenleitsystem am Hauptbahnhof Vorlage: A0090/16

---

**Frau Frosch-Teichmann**, Baudezernat, bringt die Stellungnahme ein. Sie berichtet, dass der Willy-Brandt-Platz vor rund 20 Jahren zum letzten mal saniert wurde und es daher sehr wichtig ist, dass dort das Blindenleitsystem installiert wird. Allerdings wird dies erst nach 2019 geschehen können. Absprachen dazu werden im nächsten Jahr auch in Zusammenarbeit mit dem Behindertenbeauftragten der Stadt Magdeburg, **Herrn Pischner**, geführt.

**Abstimmung**

**Antrag: 5-0-0**

- 5.2. Blindenleitsystem am Hauptbahnhof  
Vorlage: S0252/16
- 

### **Abstimmung**

**Stellungnahme: zur Kenntnis genommen**

- 5.3. Fahrtkostenentlastung  
Vorlage: A0093/16
- 

**Frau Borris**, Beigeordnete V, bringt die Stellungnahme ein. Aus Ihrer Sicht, ist die Umsetzung des Antrages nicht möglich. Es bestehen keine rechtlichen Verpflichtungen und eine Erweiterung ist nicht von der Verwaltungsseite rechtlich möglich.

### **Abstimmung**

**Antrag: 2-3-0**

- 5.4. Fahrtkostenentlastung  
Vorlage: S0270/16
- 

### **Abstimmung**

**Stellungnahme: zur Kenntnis genommen**

- 5.5. Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten  
Vorlage: A0103/16
- 

**Stadtrat Köpp** bringt den Antrag ein. Er schlägt vor, dass der MD-Pass erweitert wird, auch wenn die Verwaltung befürchtet, dass dadurch die Kosten steigen. Er schlägt weiterhin vor, die Abstimmung zu dem Antrag auf die nächste Sitzung des FuG am 17.01.17 zu verschieben und vorher eine Anhörung mit den Sozialverbänden Caritas, AWO und dem Arbeitersamariterbund sowie dem GESU und FG Ausschuss durchzuführen um ihre Positionierungen zu diesem Thema zu hören.

**Frau Borris**, Dezernentin, schlägt vor, die Kreisarbeitsgemeinschaft der Wohlfahrt einzuladen. Dem wird zugestimmt und Amt 16 um die Einladungen und Terminabstimmungen für die Anhörung für Januar gebeten. Es erfolgt eine umfangreiche Diskussion zur Umsetzung der Anhörung.

**Abstimmung zur Anhörung: 3-2-1**

**Antrag und Stellungnahme: vertagt**

- 5.6. Antragsberechtigung für den Magdeburg-Pass ausweiten  
Vorlage: S0271/16
-

- 5.7. Magdeburg-Pass: Vergünstigungen im öffentlichen Personennahverkehr der MVB anpassen  
Vorlage: A0104/16
- 

Antrag und Stellungnahme werden zurückgezogen, da es einen thematisch unterstützenden, tangierenden Beschluss im Stadtrat bereits gab.

- 5.8. Magdeburg-Pass: Vergünstigungen im öffentlichen Personennahverkehr der MVB anpassen  
Vorlage: S0260/16
- 

- 5.9. Kinderarmut in Magdeburg  
Vorlage: A0115/16
- 

**Frau Borris**, Beigeordnete V, bringt die Stellungnahme ein. Sie berichtet, dass es sehr viele Zuzüge von Familien aus dem Umland gibt, die sich in den SGB II Bereichen befinden. Die Anzahl sowie auch die Inanspruchnahme von SGB II erhöhten sich dadurch.

In 2017 wird es zwei Fachtagungen vom Dez. V zu diesen Themenkomplexen geben: zum Thema Bildung und auch zur Schulsozialarbeit, die dann 20 Jahre besteht und unbedingt aufrechtzuerhalten ist. Im 2. Halbjahr soll zudem eine Armutskonferenz stattfinden.

**Stadtrat Rupsch** bringt ein, dass es sich eigentlich aus seiner Sicht um eine Anfrage handelt. Es wird über das weitere Verfahren im Ausschuss diskutiert

**Abstimmung**

**Antrag: 4-0-2**

- 5.10. Kinderarmut in Magdeburg  
Vorlage: S0272/16
- 

**Abstimmung**

**Stellungnahme: zur Kenntnis genommen**

6. Informationen
- 

- 6.1. Politische Schwerpunkte aus Sicht des Oberbürgermeisters und der Beigeordneten für den Zeitraum bis 2022 in der Landeshauptstadt Magdeburg  
Vorlage: I0114/16
-

**Herr Ruddies**, Büro OB, stellt alle Punkte einzeln vor. Er berichtet, dass 2016 eine Klausurberatung mit allen Beigeordneten der Stadt Magdeburg und dem Oberbürgermeister stattfand und auf dieser die Themenschwerpunkte von den BeG's eingebracht wurden.

**Stadtrat Häusler** fragt zu verschiedenen Themen wie Industriebedarf/- Ausweitung in Rothensee, ÖPNV in der Warschauer Straße oder auch zum Thema Situation von Bäumen in Magdeburg nach. Aus seiner Sicht hätten diese Themen ausführlicher dargestellt werden müssen.

**Herr Ruddies**, Büro OB, nimmt diese Anregung mit. **Stadtrat Ehlebe** bedauert, dass der Schwerpunkt demografische Entwicklung von Magdeburg nicht als konkrete Maßnahmen enthalten ist. **Herr Ruddies**, Büro OB, erklärt dazu, dass es auch noch weitere politische Schwerpunkte gibt, die zeitnah umzusetzen sind und zu jedem benannten Schwerpunkt detaillierte Drucksachen und Beschlüsse gefasst werden müssen.

Von den Stadträten **Frau Schulz** und **Herr Köpp** wird angemerkt, dass in der Information weder die geschlechtergerechte Sprache angewendet, noch die Themen Gender und Gleichstellung erwähnt werden. **Frau Borris**, die als Beigeordnete bei der Klausurtagung anwesend war, teilt mit, dass aus ihrer Sicht Genderthemen in allen Dezernaten als Querschnittsthema eine Rolle spielen und wahrgenommen werden.

**Die Information wird zur Kenntnis genommen.**

## 7. Verschiedenes

---

Es gab keine weiteren Vorschläge. Die Abstimmung über die einzelnen Projekte, die im nächsten Jahr vom FuG besucht werden, soll in der ersten Sitzung in 2017 diskutiert werden. Die Vorsitzende dankt allen für ihr Engagement in 2016 und auch bei Frau Fischer, deren Arbeit als Elternzeitvertretung wieder beendet ist.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Jenny Schulz  
Vorsitzende/r

Natalie Schoof, Laura Fischer  
Schriftführer/in